



KANTON
NIDWALDEN

JUSTIZ- UND
SICHERHEITSDIREKTION

KANTONSPOLIZEI

MEDIENINFORMATION

SPERRFRIST: keine

Wolfenschiessen/NW: Snowboarder nach Sturz schwerverletzt

Am Dienstag, 09. März 10, stürzte ein Snowboarder ausserhalb der markierten Skipiste über ein Felsband und verletzte sich schwer. Der Snowboarder wurde mit der REGA ins Kantonsspital Luzern überführt.

Gestern Nachmittag erreichte die Kantonspolizei Nidwalden nach 14.15 Uhr die Meldung, wonach zwischen Trübsee Stand und Trübsee ein Snowboarder verunfallt sei. Die weiteren Abklärungen durch die Kantonspolizeien Ob- und Nidwalden führten zu folgendem Sachverhalt. Zwei befreundete Snowboarder verliessen zwischen der Sesselliftstation Rindertitlis und Trübsee bewusst die markierte Piste. In der Folge kam der an zweiter Position fahrende 21-jährige Snowboarder zu Fall und schlitterte ca. 70 Meter über steil abfallendes und felsiges Gelände in die Tiefe. Dort blieb der Verunfallte regungslos liegen. Der Verunfallte wurde von der aufgebotenen Rega geborgen und mit schweren Kopfverletzungen ins Kantonsspital Luzern überführt. Sein Zustand ist kritisch.

Stans, 10. März 10

KANTONSPOLIZEI NIDWALDEN

L DA Kriminalpolizei

lic. iur. Jürg Wobmann